

Ich möchte einen V8

Beitrag von „Seelöwe“ vom 6. Dezember 2007 um 00:06

Hallo Touareg-Fahrer, oder, die es noch werden wollen, so wie ich ! Ich bin auf diese interessante Seite durch Google gekommen und habe mich sofort angemeldet. Ich fahre zur Zeit und das schon seit 5 Jahren einen Mitsubischi Pajero 2,8 TD Langversion, hat mich noch nie im Stich gelassen. Ich plane den Umstieg auf einen Toureg und erhoffe mir auf diesem Wege ein paar wichtige Informationen von dem Personenkreis, die täglich mit dem T. fahren. Ich habe mich für einen V8 entschieden. Von der Gasumrüstung habe ich im Forum schon gelesen. Wer sagt mir etwas über Stärken, Schwächen oder hat sonstige Informationen für mich, die beim Kauf zu beachten sind?

Zur Zeit steht bei uns ein V8 in dunkelblau ,leider nicht meine Lieblingsfarbe. Bj. März 2004, Laufleistung 25600 KM, Standartausstattung, Preis 32.800 Euro.

Ich hoffe auf viele Antworten und Beiträge.

mfG Seelöwe

Beitrag von „juma“ vom 6. Dezember 2007 um 07:15

Servus,

[Zitat von Seelöwe](#)

[...]Ich habe mich für einen V8 entschieden. [...]

zuerst mal herzlich willkommen hier im Forum! Ich hoffe, wir lesen noch viel von Dir!

Ich denke, unsere V8-Fahrer können Dir mit Sicherheit den ein oder anderen Tip geben und werden das auch tun 😊

Als Diesel-Fahrer (und das ist hier natürlich die Mehrheit) werden unsere Meinungen ja nicht benötigt... 😊

Beitrag von „JH-W12“ vom 6. Dezember 2007 um 10:39

Hallo Seelöwe.

Auch meinerseits erst einmal ein herzliches Willkommen!

Es freut mich zu lesen, daß es noch weitere unvernünftige Menschen gibt, welche sich für einen T-Reg mit BENZIN-Motor erwärmen. 🙄

Grundsätzlich ist es sicherlich hilfreich den gesamten Technik-Abschnitt des Forums in Ruhe zu studieren. Laß Dich dabei aber nicht von der Fülle an Problemen verunsichern. Wie bei jedem Fahrzeug gibt es extreme Einzelfälle. Ich stellte bei unserem letzten (und gleichzeitig ersten) Treffen in Norderstedt (Infos hierüber findest Du ebenfalls in diesem Forum) in Anwesenheit von weiteren 10 T-Reg-Fahrern die Frage nach ernsthaften Problemen mit dem Fahrzeug und bekam eine kollektive Absage. 🙄

Ich kann meinerseits zwar nicht mit T-Reg V8 Erfahrung aushelfen, wenn Du aber mal in Ruhe einen 6 Liter Benziner begutachten möchtest, so bist Du herzlich eingeladen uns im Kreis Pinneberg / Stadtrand Hamburg zu besuchen. Es spart Dir sicherlich eine Menge an Recherche, wenn Du die Grundfragen kurzerhand in einem Gespräch mit Fahrzeugeigner diskutierst.

Bei Bedarf einfach per PN Kontakt aufnehmen.

Eines muß Dir aber von Anfang an klar sein: Ein SUV ist ungleich komplexer als ein Geländewagen (insbesondere dem Pajero) und daher grundsätzlich höher in den Unterhaltskosten. Dafür gibt es den Luxus und Komfort und die Fahrleistungen einer Oberklasselimousine gepaart mit sehr guter Geländetauglichkeit. Als langjähriger Nutzer von deutschen Luxuslimousinen bin ich der Meinung, daß die Kosten bei vergleichbar motorisierten Limousinen und SUV's nahezu identisch sind. Es gilt also auch beim Touareg, sich nicht von den überschaubaren Gebrauchtwagenpreisen blenden zu lassen. Ein gebrauchter Touareg produziert Kosten auf Basis eines 75T€ bis 100T€ teuren Neuwagens. Auch ist der Benzinverbrauch eine feste Größe.

Im Gegenzug gibt es dafür ein einzigartiges Fahrgefühl. Dieses kann man aber nur selber erfahren, das läßt sich schlecht beschreiben.....

Somit zunächst erst einmal viel Spaß bei Deiner Recherche.

Beitrag von „TouaregAti“ vom 6. Dezember 2007 um 11:02

Hallo Seelöwe,

habe meinen V8 im Juni 2006 mit ca. 52.000km auf der Uhr gekauft. Mittlerweile sind es ca. 78.000km. Bisher gab es einen Defekt: Der Mikroschalter der Heckklappen-Scheibe hat den Dienst quittiert (unter 20,- EUR). Der Unterhalt ist relativ teuer! Das Tanken ist mit Schmerzen und Tränen verbunden, Wartung (8l Öl) und Zubehör (Reifen) kosten rel. viel Geld. Vom Büro aus gesehen finde ich das bescheuert, ökonomisch, ökologisch unsinnig und möchte das Auto verkaufen. Sitze ich drin, sind alle unangenehmen Eigenschaften vergessen ... 😊

Schöne Grüße

Ati

Beitrag von „IT-CS“ vom 6. Dezember 2007 um 13:00

[Seelöwe](#),

auch von mir ein herzliches Willkommen an Board. Wie Du unschwer erkennen kannst habe ich zwar auch keinen V8 'er aber mit diesem Motor solltest Du wirklich kein Problem haben. Wenn Dein Favorit beim Händler steht und der auch Gewährleistung gibt, solltest Du kein Grund haben, nicht einem zu nehmen.

Beachten würde ich aber, sind alle Wartungen gemacht, evtl. die Fahrzeughistorie von VW abrufen. Da es sich um das 2004'er Modell handelt, ist die Frage ob die damaligen Aktionen für diese Modelle alle ausgeführt wurden.

Eins ist aber Sicher, die Unterhaltskosten in Sachen Verbrauch sind nicht gering. Rechne mal mit ca. 15-18 L /100Km gutes Superbenzin. Alle anderen Kosten sind in Summe nicht groß anders als bei den Dieseln, nur die Verteilung ist etwas anders. Wenn Du den Wiederverkaufswert mit einbeziehts, muss Dir auch klar sein, das hier im Dieselland der Benziner schwer verkäuflich ist. Auch als Hinweis für evtl. Vertragverhandlungen mit dem Händler. Dafür brauchst Du Dir bei Sibirienfahrten keine Gedanken über eingefrorene Dieselleitungen machen 🤔

Also, nur zu, ich bekomme jetzt meine dritten Dicken, das würde ich sicherlich nicht machen, wenn ich allzu schlechte Erfahrungen gemacht hätte.

Gruß, Jörg

Beitrag von „Sittingbull“ vom 6. Dezember 2007 um 13:01

Hallo Seelöwe,

auch von mir ein herzliches Willkommen. Mein erster T war auch ein V8 und ich war sehr zufrieden, habe mich trotzdem beim Neuen für einen TDI entschieden, da das für mich mit VW zusammen gehört. Dem entsprechend sind allerdings die Preise bei gebrauchten Benziner sehr interessant, so erscheint mir dein Angebot auch so. Meiner wurde im März mit 32.000 km und EZ 01/04 mit guter Ausstattung vom Händler für € 39.000,- angeboten.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „Tramp“ vom 6. Dezember 2007 um 19:04

Hallo Seelöwe

Endlich wieder ein V8-Fahrer. Ich habe mir den Dicken im Januar gebraucht gegönnt und habe die Entscheidung bis heute nicht bereut. Ich bin von Januar bis jetzt über 19t km ohne Probleme gefahren. Eine Woche nachdem ich den T bekam habe ich ihn auf LPG umrüsten lassen. Jetzt tanke ich den Liter für 0,68 Cent. 😄

Wegen deiner Frage über „Stärken und Schwächen“. Bis jetzt hat mein Dicker nur Stärken gezeigt und von Reparaturen ist der T bis auf einen defekten Sensor verschont geblieben.

LG aus Bayern

Harald

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 6. Dezember 2007 um 21:13

Hallo Seelöwe,

nachdem ich im Okt. 2006 knapp 2 Jahren meinen R5 gewandelt habe und dann einen Audi A8 gefahren bin, wurde ich im Juni 2007 rückfällig und habe mir einen gebrauchten Touareg mit der V8 Maschine gegönnt.

Absolutes Muß waren Standheizung und Luftfederung.

Ich würde es wieder tun!

Mit dem Verbrauch von 18-20l muß man eben leben, wenn die Leistung abgerufen wird.:D

Allerdings hat der R5 bei Vollast auf der BAB auch 16-18l Diesel durchgeblasen und war lange nicht so spurtfreudig.

Mittlerweise ist die Preisdifferenz zum Super-Benzin auch erheblich geringer.

Die 6 Ct. werden durch die Gegenleistung mehr als aufgewogen.

Gruß

Beitrag von „Tramp“ vom 7. Dezember 2007 um 20:11

Mein bester Freund hat mir einmal gesagt, dass Autofahren erst ab V8 erst richtig anfängt und Autos unter 15 Liter keine richtigen Autos sind.

Mit dem V8 hat er Recht gehabt 🍻

Mit den 15 Liter ist das so ein Sache - bei den Spritpreisen teilen sich die Meinungen. 🤔

LG

Harald

Beitrag von „Uwe37“ vom 7. Dezember 2007 um 20:20

Hallo Seelöwe,

auch von mir ein herzliches Willkommen. Ich stand damals (2006) vor der Wahl entweder den V6 Benziner oder den V8. Ich hatte mich damals für den V8 entschieden und muss sagen, dass ich bis heute diese Wahl nicht bereut habe. Bis dato läuft er wie ein Uhrwerk, keinerlei Probleme. Wenn Du ein Fahrzeug suchst das einerseits den Fahrkomfort bietet wie eine große Limousine und andererseits auch geländetauglich sein soll kann ich Dir den V8 auch wärmstens empfehlen.

Viele Grüße
Uwe

Beitrag von „Franks“ vom 7. Dezember 2007 um 20:43

Für mich war die Wahl damals leicht, entweder V6 Benziner oder V8, was anderes gab es hier nicht (und gibt es außer dem V10TDI in homöopathischen Dosen noch immer nicht), so dass ich dann den V8 gewählt habe, zumal Spritpreise hier nicht soooo entscheidend sind und ich nicht viel fahren *muss* (aber will 😊).

Anyway, der V8 ist ein absolut souveräner Motor, Kraft in jeder Lebenslage, beim Sprint von der Ampel kann man, wenn man denn will, alle anderen weit hinter sich lassen (liegt aber auch daran, dass die meisten Texaner absolute Schnarchnasen beim Autofahren sind), auf der anderen Seite ist cruisen bei niedrigen Drehzahlen im 6. Gang auch kein Problem und der Motor läuft auch bei Drehzahlen knapp über Leerlauf seidenweich.

Früher bin ich immer Diesel gefahren (4 Zyl. VP-TDI, 4 Zyl. PD, V6-VP) und habe immer das Gefühl gehabt, die Diesel haben gute und schlechte Tage, manchmal rau und bockig, ohne rechten Willen, auf der BAB auch mal ein bisschen Tempo zu machen, manchmal wie ein Kätzchen schnurrend und willig hochdrehend. Beim V8 merke ich so was nicht, der hat nur gute Tage, grad egal, ob bei Kaltstart bei -10°C oder auf dem Pikes Peak bei 4300m über dem Meer.

Gruß,

Frank

Beitrag von „Amadeo“ vom 8. Dezember 2007 um 11:22

Hallo Seelöwe,

gratuliere zu Deiner Entscheidung. Ich bin auch vom Pajero 3,2 auf den Touareg V10 umgestiegen und habe es keine sekunde bereut.

Es passt einfach alles egal in welcher Hinsicht.

Viel Spaß wenn Du den Dicken dein eigen nennst.

Gruß Chris

Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 8. Dezember 2007 um 21:57

ist der topmotor für das auto- und wenn das geld im ankauf nicht die rolle spielt, würde ich an deiner stelle einen cay. s kaufen- ist aber etwas teurer...:D

Beitrag von „Seelöwe“ vom 11. Dezember 2007 um 18:25

Vielen Dank für das sgenhafte Interesse an meinem Beitrag. 

Ja, unvernünftig will er sein, diese Entscheidung ist gefallen. Durch eure Beiträge hat das Bild meines hoffentlich bald T. gestalt angenommen, er wird auf jeden Fall mit LPG fahren.

Danke an Jan für das Angebot, sind nur ca. 30 bis 40 KM non mir, melde mich wenn es akut wird! So nun nun noch ein bischen Geduld, so bis Februar - März, dann kann es losgehen!

Zwei Fragen habe ich noch:

Hat eigentlich jeder T. eine AHK, oder ist das Zubehör ?

und was passiert gerade mit den Dieselpreisen ?


Gruß Seelöwe

Beitrag von „Sittingbull“ vom 11. Dezember 2007 um 18:49

[Zitat von Seelöwe](#)

Hat eigentlich jeder T. eine AHK, oder ist das Zubehör ?
und was passiert gerade mit den Dieselpreisen ?



Hallo Seelöwe,

die AHK ist ein Extra und beim Diesel versuchen die Mineralölgesellschaften sich mal eben was dazu zuverdienen  .

Grüße von Stephan 

Beitrag von „Heinz“ vom 11. Dezember 2007 um 19:17

Zitat von Seelöwe

Vielen Dank für das sgenhafte Interesse an meinem Beitrag.  

Ja, unvernünftig will er sein, diese Entscheidung ist gefallen. Durch eure Beiträge hat das Bild meines hoffentlich bald T. gestalt angenommen, er wird auf jeden Fall mit LPG fahren.

Danke an Jan für das Angebot, sind nur ca. 30 bis 40 KM non mir, melde mich wenn es akut wird! So nun nun noch ein bischen Geduld, so bis Februar - März, dann kann es losgehen!

Zwei Fragen habe ich noch:


Hat eigentlich jeder T. eine AHK, oder ist das Zubehör ?
und was passiert gerade mit den Dieselpreisen ?

Gruß Seelöwe

Hallo Seelöwe,

habe auch einen V8 seit Januar 2004 und bin alles in allem sehr zufrieden. Es gab ein paar Hänger (Softwaresteuerung für Luftfederung), aber diese wurden wohl endgültig durch eine Aktion (90D7) im vergangenen Jahr behoben. Seitdem keine Probleme.

Habe so ziemlich alles an Ausstattung, unter anderem die AHK als Zubehör. Ich halte desweiteren die Parksensoren und die Standheizung für ein Muß. Erstere, um auch auf engstem Raum rangieren zu können und die Standheizung, da die Frontscheibe zumindest bei 1,80m Größe nur zu 60% zugänglich ist zum Eiskratzen.

Mein Verbrauch liegt zwischen 15 und 18 Liter je  100Km ist natürlich absolut nicht mehr zeitgemäß, aber mit LPG wirkst du dem ja entgegen.

Die Frage nach den Dieselpreisen ist recht einfach zu beantworten: Die Nachfrage bestimmt den Preis und momentan wie in jedem Jahr gibt es eine erhöhte Nachfrage nach Diesel/Heizöl. Dieser Effekt war schon in den letzten Jahren zu beobachten, allerdings wird der Schwung jedes Jahr etwas größer.


Gruß
Heinz

Beitrag von „juma“ vom 11. Dezember 2007 um 21:11

Servus,

Zitat von Heinz

[...]und die Standheizung für ein Muß. [...]die Standheizung, da die Frontscheibe zumindest bei 1,80m Größe nur zu 60% zugänglich ist zum Eiskratzen. [...]

als Ergänzung zur Standheizung (übrigens Empfehlung: Nachrüsten ist preiswerter und Motor wird obendrein mitgewärmt) solltest Du über die beheizbare Frontscheibe nachdenken. Dann brauchst Du nie mehr kratzen, auch wenn Du die Standheizung nicht an hattest. Scheibe ist bei normalem Reif in 10 sec, bei 1 mm starken Eis nach Eisregen in maximal 1 Minute...

Beitrag von „TouaregAti“ vom 12. Dezember 2007 um 08:35

Zitat von juma


... als Ergänzung zur Standheizung (übrigens Empfehlung: Nachrüsten ist preiswerter...


Gilt das nicht nur für Diesel?

Beitrag von „Heinz“ vom 12. Dezember 2007 um 12:43

Zitat von juma

Servus,

als Ergänzung zur Standheizung (übrigens Empfehlung: Nachrüsten ist preiswerter und Motor wird obendrein mitgewärmt) solltest Du über die beheizbare Frontscheibe nachdenken. Dann brauchst Du nie mehr kratzen, auch wenn Du die Standheizung nicht an hattest. Scheibe ist bei normalem Reif in 10 sec, bei 1 mm starken Eis nach Eisregen in maximal 1 Minute...

Stimmt, gab es zu meiner Zeit damals (Bestellung September 2003) aber noch nicht beim Touareg. Hatte ich deshalb vergessen zu erwähnen. 


gruß
Heinz

Beitrag von „juma“ vom 12. Dezember 2007 um 12:54

Servus,

[Zitat von TouaregAti](#)


Gilt das nicht nur für Diesel?

ähmmm...klares jein  ...habe die Überschrift gar nicht beachtet und vergessen, dass es sich ja in diesem Fall um einen Benziner handelt. Man kann aber selbstverständlich auch in einen Benziner eine Standheizung nachrüsten. Ob die dann allerdings preiswerter als eine vom Werk verbaute ist, kann ich nicht sagen. Beim Diesel in jedem Fall...

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 12. Dezember 2007 um 18:17

[Zitat von juma](#)

Servus,

ähmmm...klares jein  ...habe die Überschrift gar nicht beachtet und vergessen, dass es sich ja in diesem Fall um einen Benziner handelt. Man kann aber selbstverständlich auch in einen Benziner eine Standheizung nachrüsten. Ob die dann allerdings preiswerter als eine vom Werk verbaute ist, kann ich nicht sagen. Beim Diesel in jedem Fall...

Ich würde es erst garnicht versuchen beim V8 eine Standheizung nachzurüsten.
Das geht nicht nur ins Geld, sondern wurde bisher wohl auch noch nicht realisiert.

Gruß

Beitrag von „Franks“ vom 14. Dezember 2007 um 15:25

Meine Erfahrungen mit vereisten Scheiben beim Touareg halten sich in Grenzen (in fast 3 Jahren nur 2 oder 3 mal vorgekommen), aber es war auch ohne Standheizung keine große Sache, im Gegensatz zum TDI wird ein Benziner ja ruckzuck warm, wenn man die ersten paar Meter blind fahren kann 😊 braucht man eigentlich keine Standheizung

Gruß,

Frank